

Betreff:
Sachstandsanfrage Neubau Okerbrücke "Grund"

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 28.11.2017
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (zur Kenntnis)	06.12.2017	Ö

Sachverhalt:

Protokollnotiz:

Zur Anfrage 17-04547 der CDU-Fraktion vom 10. Mai 2017 hat die Verwaltung in der Stadtbezirksratssitzung des Stadtbezirks 212 Heidberg-Melverode vom 24. Mai 2017 Stellung genommen (Stellungnahme 17-04547-01). Im Rahmen der Beratung wurde darum gebeten, dass die Verwaltung einen Plan vorlegt, aus dem hervorgeht, wo der Ersatzparkplatz geschaffen werden soll.

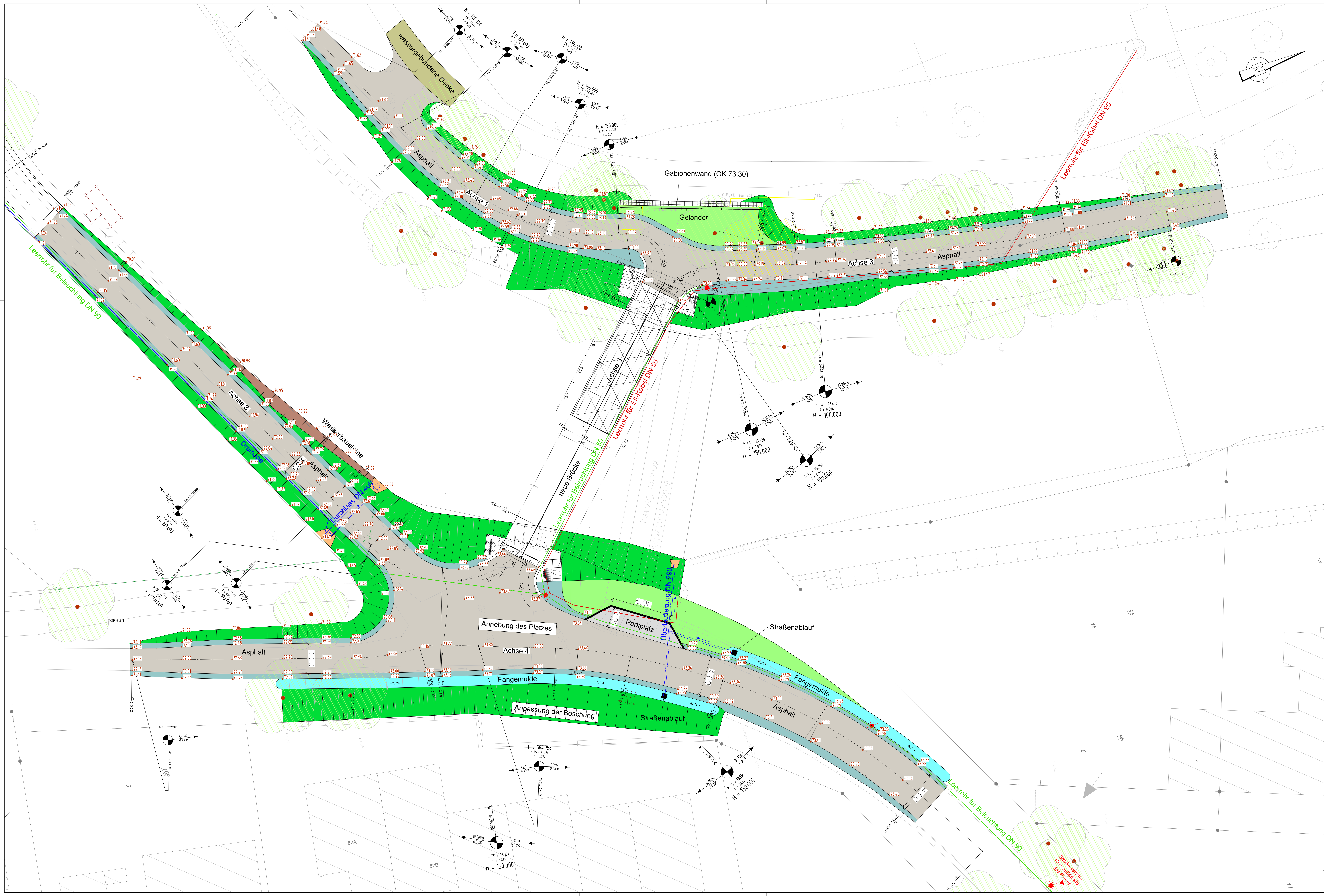
Stellungnahme der Verwaltung:

Die Okerbrücke Grund wird 2018 rückgebaut und neu hergestellt. Für Mitarbeiter des DLRG wurde ein Parkplatz vorgesehen. Dieser ist an der Straße Grund, nördlich der Brücke, als Parktasche vorgesehen. Der Lageplan Radweg Blatt 1, auf dem der Parkplatz dargestellt ist, ist als Anlage beigefügt.

Benscheidt

Anlage/n:

Lageplan Radweg Blatt 1



Art der Änderung	Datum	Name	Nr.

ibd Ingenieurbüro für Bauwesen
 Dipl.-Ing. Lars Deuter
 Marktstraße 19, 38104 Quedlinburg
 Tel: 036437196-0 Fax: 036437196-24
 E-Mail: buero@ibd-quedlinburg.de Internet: www.ibd-quedlinburg.de

Stadt Braunschweig Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig	Umriss Nr.: Blatt Nr.: Datum: Name:
Geh- und Radwegbrücke über die Okar im Zuge der Straße "Im Grund" in Braunschweig	gemessen: 23.03.2017 Donge geprüft: 23.03.2017 Deuter Lageplan Radweg Blatt 1 Maststab: 1:100

Betreff:

Beleuchtung auf dem Spielplatz Ascherslebenstraße

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

27.11.2017

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

06.12.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

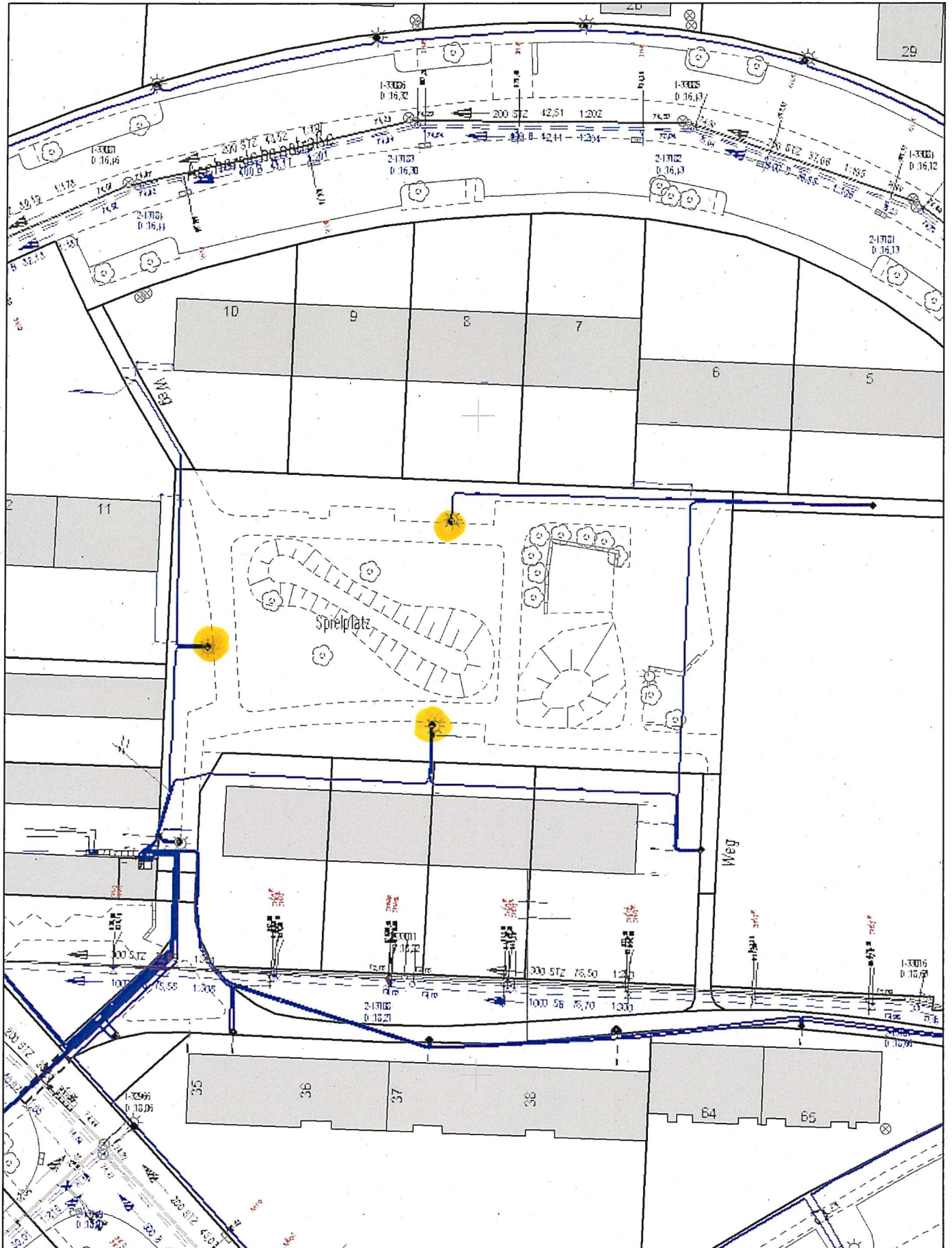
Zu dem Antrag der CDU-Fraktion vom 23.08.2017 (DS 17-05121) nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

In dem benannten Bereich sind bereits moderne Leuchtmittel der neuesten Generation bzw. LED-Leuchten installiert worden. Nach Prüfung der örtlichen Situation wird die bereits vorhandene Beleuchtung als ausreichend bewertet. Eine Erweiterung, der bestehenden Beleuchtungsanlage auf dem Spielplatz ist aus Sicht der Verwaltung nicht erforderlich.

Loose

Anlage/n:

Übersichts- und Beleuchtungsplan

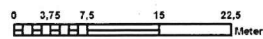


Nur für den
Dienstgebrauch

Angefertigt: 21.11.2017

Maßstab: 1:750

Erstellt für Maßstab



Der angegebene Maßstab ist in der Karte zu prüfen

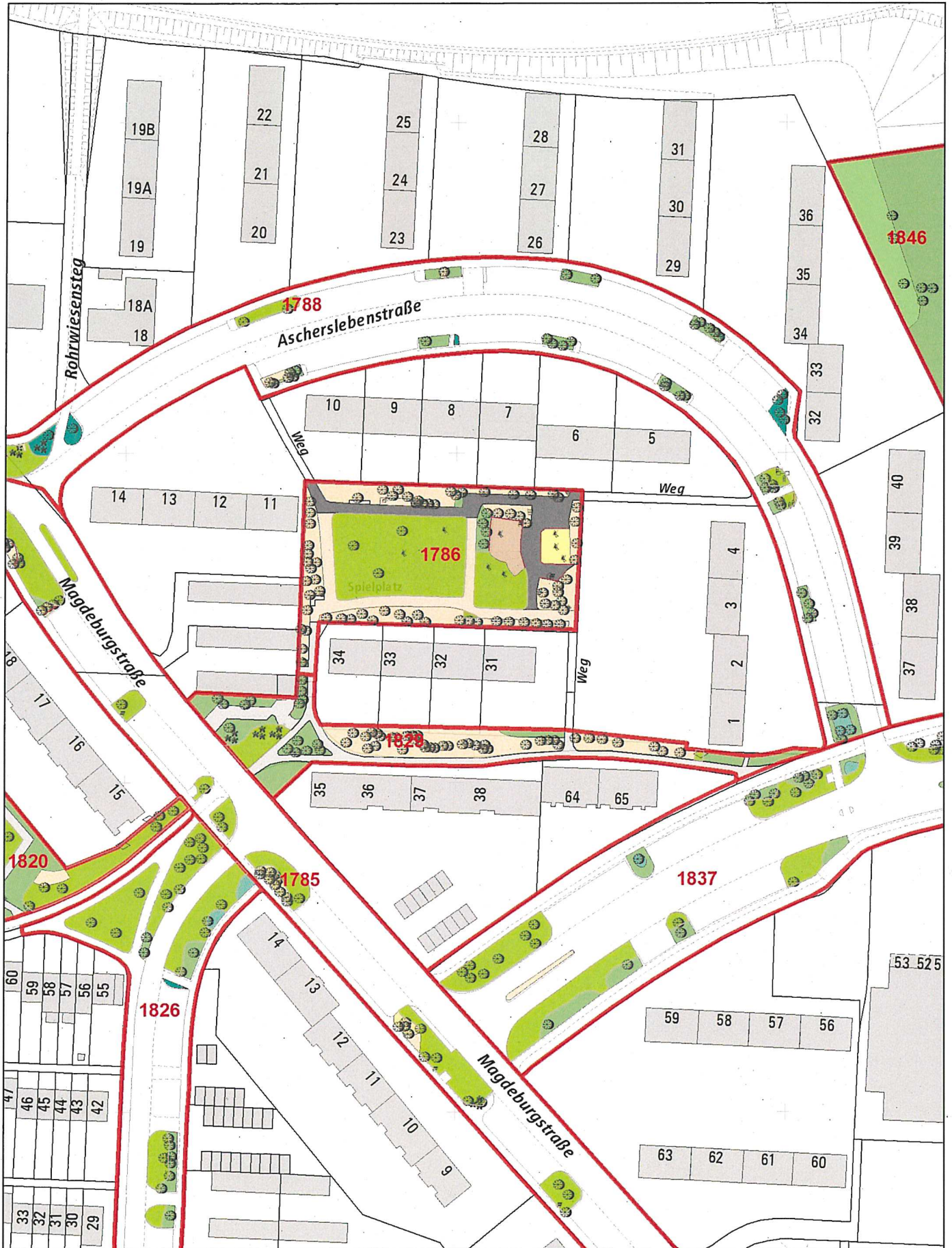


Stadt



Braunschweig

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz,
Abteilung Geoinformation

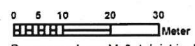


Nur für den
Dienstgebrauch

Angefertigt: 21.11.2017

Maßstab: 1:1.500

Erstellt für Maßstab



Der angegebene Maßstab ist in der Karte zu prüfen



Stadt



Braunschweig

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz,
Abteilung Geoinformation

Betreff:
Barrierefreier Zugang zum Erfurtplatz

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 01.12.2017
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (zur Kenntnis)	06.12.2017	Ö

Sachverhalt:

Beschluss des Stadtbezirksrates vom 25.10.2017 (Anregung gem. § 94 Abs. 3 NKomVG):

Es wird beantragt, den Bau des barrierefreien Zugangs in Form der Rampe so schnell wie möglich umzusetzen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Bau der Rampe ist beauftragt und erfolgt - sofern die Witterung es zulässt - noch in 2017.

Leuer

Anlage/n:
keine

Betreff:
Sachstandsanfrage Wasserschaden Schießstand

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VII 67 Fachbereich Stadtgrün und Sport	<i>Datum:</i> 04.12.2017
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (zur Kenntnis)	06.12.2017	Ö

Sachverhalt:

Zu der Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.08.2017 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1.:

Am 23.08.17 fand unter der Beteiligung von Schützenverein, Platzwart Sportanlage, FB 67 und FB 65 ein umfangreicher Ortstermin zur Begutachtung des Wasserschadens statt. Hierbei wurde der Verdacht formuliert, dass eine Undichtigkeit in der RW-Leitung unterhalb der Sohlplatte zum Wassereintrag durch das starke Regenereignis geführt haben könnte. Eine Sanitärfirma wurde beauftragt im Rahmen einer Kamerabefahrung den genauen Schadensumfang zu ermitteln. Diese Arbeiten wurden in der 35. KW durchgeführt und haben keinen Mangel aufgezeigt. Weitere Prüfungen werden kurzfristig in Auftrag gegeben.

Zu 2.:

Eine Fehlbeauftragung liegt nicht vor. Durch die Meldung musste zunächst davon ausgegangen werden, dass der Wassereintrich in der Sportanlage Melverode durch eine Dachundichtigkeit entstanden sein muss. Die unverzüglich beauftragte Dachdeckerfirma konnte hierbei jedoch keine Schäden an der Dachabdichtung feststellen. Vorsorglich wurden Dachfläche und Dacheinläufe gesäubert. Am 31.07.17 gab es eine erneute Meldung „Vordach undicht“. Auch hier wurde unverzüglich eine Dachdeckerfirma mit der Ausführung beauftragt. Diese Arbeiten wurden bereits in der 36. KW abgeschlossen.

Zu 3.:

Die Prüfung des Gebäudes durch die Fachverwaltung hat ergeben, dass sich das Gebäude aus baufachlicher Sicht in einem dem Baujahr und Nutzung entsprechenden, zufriedenstellenden Zustand befindet. Die Verwaltung wird auch künftig bei erforderlichen Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen prüfen, welche geeigneten Maßnahmen zur Substanzerhaltung und zum zweckentsprechenden Erhalt der Funktionstüchtigkeit des Gebäudes durchzuführen sind.

Loose

Anlage/n:
keine

Betreff:
Retentionsraumausgleich und Baumfällarbeiten für den Neubau der Okerbrücke Grund

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 05.12.2017
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (zur Kenntnis)	06.12.2017	Ö

Sachverhalt:

Der vom Planungs- und Umweltausschuss beschlossene Entwurf für den Neubau der Okerbrücke Grund (Beschlussvorlage DS 17368/15) hat aufgrund der breiteren Wege und der Anpassungen der Wegeneigungen einen Retentionsraumverlust von ca. 700 m³. Dieser muss in räumlicher Nähe ausgeglichen werden. Hierzu jetzt diese Mitteilung, dass das erforderliche Volumen in Melverode nördlich des Springbaches und östlich der Straße Am Zoo geschaffen wird, indem dort Boden abgetragen wird.

Retentionsraumausgleich:

Die Brückenvorfelder, besonders im Bereich der Straße Grund, werden, wie in der Beschlussvorlage (DS 17368/15) dargestellt, angehoben. Die Nutzungsfreundlichkeit der Brücke wird somit für Radfahrende und mobilitätseingeschränkte Personen verbessert. Dies hat zur Folge, dass auf dieser im Überschwemmungsgebiet liegenden Fläche Retentionsvolumen (Hochwasserrückhalteraum) von ca. 700 m³ verloren geht.

Aus Gründen des Hochwasserschutzes muss dieses Volumen in räumlicher Nähe der Maßnahme durch Bodenabtrag neu geschaffen werden.

Dieses Retentionsvolumen wird auf einer Grünfläche nördlich des Springbaches an der östlichen Seite der Straße „Am Zoo“ durch Abtragung der entsprechenden Bodenmengen ausgeglichen.

Die Erdarbeiten für die Herstellung des Retentionsraumes sind für das Frühjahr 2018 geplant. Somit ist die Schaffung des Retentionsraumes abgeschlossen, bevor die Wegeanpassung (Sommer 2018) an die Brücke erfolgt.

Auf dem Grünstreifen zwischen dem die Oker begleitenden Weg und der Straße „Am Zoo“ wird nördlich des Springbaches Boden bis zur Fertigstellung der Maßnahme (ca. 4 Wochen) zwischengelagert.

Baumfällung für die Herstellung des Retentionsraums:

Auf der Fläche für den Retentionsraumausgleich befinden sich zwei Baumgruppen, die gefällt werden müssen. Dabei handelt es sich um sechs zum Teil mehrstämmige Berg-Ahornbäume und eine Rotbuche. Die Baumfällung wird vor dem 1. März 2018, also vor der Brutvogelschutzzeit, erfolgen.

Rückschnitt/Baumfällung für die Brückenbaumaßnahme:

Im Bereich der Brücke wird vor Beginn der Brutvogelschutzzeiten (1.März) der Rückschnitt der Büsche im geplanten Baufeld und im Uferbereich der Oker erfolgen.

An der nordwestlich der Brücke geplanten Rampe steht eine mittelstark geschädigte, mehrstämmige Silber-Weide. Sie steht im Bereich der neuen Wegeführung und kann nicht erhalten werden. Sie wird vor dem 1. März ebenfalls gefällt.

Für die Anlieferung des Überbaus sind Rückschnitte der Büsche und Bäume im Seitenbereich der Straße Grund erforderlich.

Um den Transport des Überbaus zum Baufeld zu ermöglichen, wird im Mündungsbereich der Straße Grund in die Leipziger Straße eine Linde aus dem Straßenbegleitgrün gefällt und nach Abschluss der Maßnahme durch einen neuen Baum ersetzt.

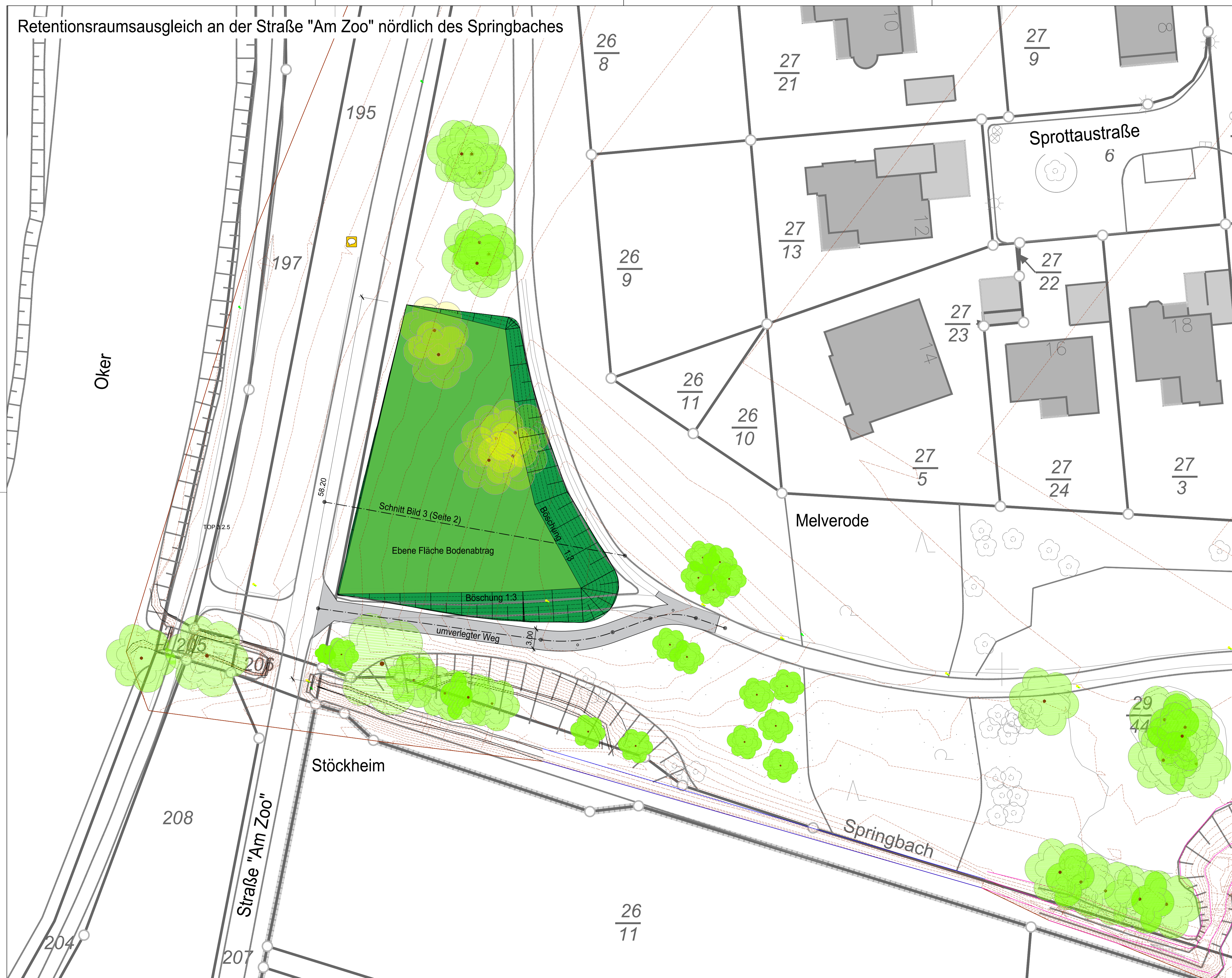
Leuer

Anlage/n:


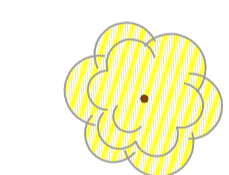
Lageplan des Retentionsausgleiches

Höhenplan Retentionsausgleich

Retentionsraumsausgleich an der Straße "Am Zoo" nördlich des Springbaches




Zeichenlegende

-  vorhandener Baum
-  zu fällender Baum

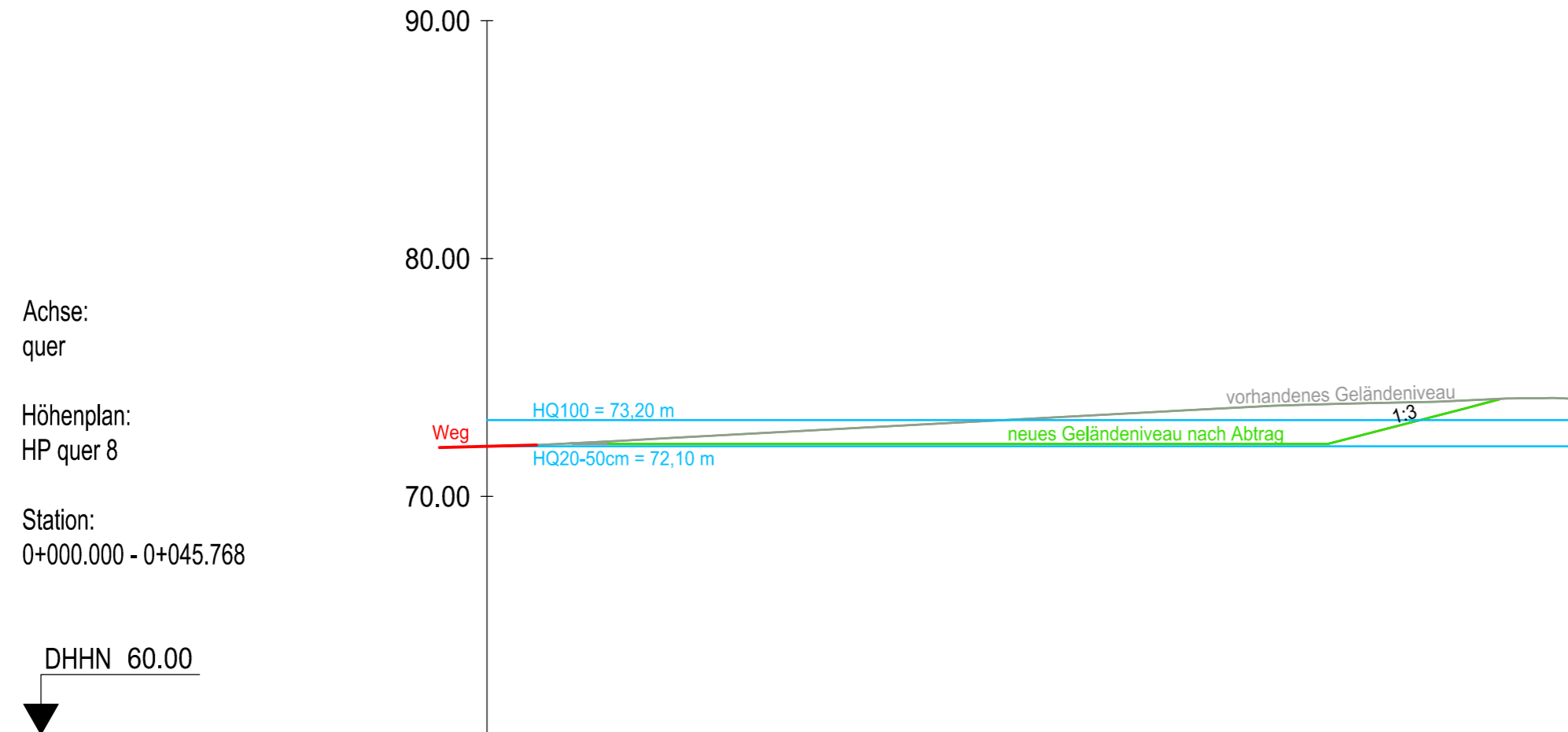
Art der Änderung	Datum	Name	Nr.

ibd Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Lars Deuter
 Mettestraße 19, 06484 Quedlinburg
 Tel.: 0334677349-0 Fax: 0334677349-24
 E-Mail: buero@ibdeuter-quedlinburg.de Internet: www.ibd-quedlinburg.de

Stadt  Braunschweig	Unterlage:		
Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig	Blatt Nr.:		
	Reg. Nr.:		
	Datum	Name	
Geh- und Radwegbrücke über die Oker im Zuge der Straße "Im Grund" in Braunschweig	gemessen		
	gezeichnet	25.10.2017	Doege
	n-geprüft	25.10.2017	Deuter
aufgestellt:	Lageplan Retentionsraumsausgleich Maßstab: 1 : 250		

Retentionsraumsausgleich an der Straße "Am Zoo" nördlich des Springbaches

TOP 3.2.5



	72.101	72.298	72.576	72.844	73.112	73.380	73.652	73.872	73.984	74.130	74.086
Geländehöhe alt/Bestand											
Geländehöhe neu		72.20	72.20	72.20	72.20	72.20	72.20	72.20	73.41		
Stationierung	0+000.000	0+005.000	0+010.000	0+015.000	0+020.000	0+025.000	0+030.000	0+035.000	0+040.000	0+045.000	0+045.768

Art der Änderung	Datum	Name	Nr.

ibd DEUTER
 Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Lars Deuter
 Mettestraße 19, 06484 Quedlinburg
 Tel.: 03946/77949-0 Fax.: 03946/77949-24
 E-Mail: buero@ibdeuter-quedlinburg.de Internet: www.ibd-quedlinburg.de

Stadt Braunschweig Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		Unterlage : Blatt Nr. : Reg. Nr. :	
Geh- und Radwegbrücke über die Oker im Zuge der Straße "Im Grund" in Braunschweig		gemessen	
		gezeichnet	25.10.2017 Doege
		n-geprüft	25.10.2017 Deuter
aufgestellt:		Höhenplan Retentionsraumaussgleich Maßstab: 1 : 250	

Absender:

SPD Fraktion Stadtbezirksrat 212

TOP 4.1

17-05922

Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Bau eines Kunstrasenspielfeldes auf der Bezirkssportanlage
Milverode**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

23.11.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Milverode
(Vorberatung)

06.12.2017

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Kunstrasenplatz auf der Bezirkssportanlage Milverode so schnell wie möglich einzurichten.

Sachverhalt:

Um den Spiel- und Trainingsbetrieb auf der Bezirkssportanlage Milverode weiterhin zu gewährleisten ist dringend die Einrichtung eines Kunstrasenspielfeldes nötig. Ohne dem ist eine durchgängig ganzjährige, konstante Nutzung nicht möglich.

Dies ergibt sich aus den als Anlagen beigefügten Schreiben Verantwortlicher des SV Milverode-Heidberg e.V. sowie einer Stellungnahme der direkt gegenüberliegenden Grundschule Milverode, die keine Sporthalle besitzt demnächst aber Offene Ganztagschule werden soll und ebenfalls den Platz mitnutzen möchte.

Gez.

Gerald Gaus

Anlage/n:

Anschreiben

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 212

TOP 4.2

17-05916
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Postzustellung im Stadtbezirk

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.11.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode
(Entscheidung)

06.12.2017

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, mit dem regionalen Politikbeauftragten der Deutschen Post AG erneut (nach 16-02048 und 15-00249) Gespräche hinsichtlich der Postzustellung im Stadtbezirk 212 zu führen. Zum Inhalt dieser Gespräche soll seitens der Verwaltung die klare Erwartungshaltung formuliert werden, dass von der Deutschen Post AG eine verlässliche und an Werktagen tägliche Postzustellung abverlangt wird.

Sachverhalt:

Immer wieder kommt es zu großen Ausfällen im Postzustellungsrhythmus. Dies führt mitunter in einigen Straßenzügen dazu, dass nur noch einmal wöchentlich (ein dann entsprechend großer "Berg") Post zugestellt wird.

gez.

Felix Nordheim
Fraktionsvorsitzender

Anlagen:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 212

TOP 5.1

17-05914

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Sauberkeit des EKZ Heidberg

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.11.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (zur
Beantwortung)

06.12.2017

Status

Ö

Nach Bürgerbeschwerden über die "Sauberkeit" im EKZ Heidberg, insbesondere des Erfurtplatzes, fragen wir die Verwaltung:

1. Werden sämtliche Flächen, die allgemein dem EKZ Heidberg zugeschrieben werden, durch ALBA in einer festgelegten Reinigungsstufe gereinigt? (eine Karte mit den entsprechend markierten Flächen wäre wünschenswert)
2. Wenn nein, inwiefern werden folglich bestehende Anliegerpflichten zur Reinigung auf Einhaltung verwaltungsseitig überprüft?
3. Durch welche geeigneten Maßnahmen könnte aus Sicht der Verwaltung eine verbesserte Sauberkeit des EKZ, was zweifelsohne für einen solchen Standort eine hohe Relevanz besitzt, herbeigeführt werden?

gez.

Felix Nordheim
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

keine